

**Aufsichtsrat:** Architekt Hugo Schellenberg, Max Mosch, Norbert Behm, Berlin.

**Kapital:** 5000 RM in 50 Akt. zu 100 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Kassa 1057, Bank- u. Postscheckguth. 2212, Außenstände 10 926, Darlehen 4600, Inv. u. Rüstzeug 5977. — Pas-

siva: A.-K. 5000, Wechselschuld 1000, R.-F. 500, Kreditoren 16 743, Gewinn 1531. Sa. 24 774 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unk. 47 589, Abschreib. 1798, Gewinn 1531. — Kredit: Erlös aus dem Baugeschäft 31 049, Hyp.-Zs. 689, Vortrag 19 179. Sa. 50 918 RM.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Schönhauser Allee 101 Grundstücks-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin.

**Vorstand:** Simon Redlich, Berlin O 112, Gürtelstraße 31; Walter Kross.

**Aufsichtsrat:** Rentier Gustav Krisch, Frau Henriette Krisch, B.-Schöneberg; pens. Justizinspektor Richard Dowaldt, Berlin.

**Gegründet:** 14./8. 1923; eingetragen 22./9. 1923.

**Zweck:** Erwerb, Verwaltung u. Ausbau des in Berlin, Schönhauser Allee 101, beleg. Grundstücks.

**Kapital:** 5000 RM in 10 Akt. zu 500 RM.

Urspr. 5 Mill. M in Akt. zu 500 000 M, umgestellt lt. G.-V. v. 28./11. 1924 auf 5000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr.

**Bilanzen** werden seit 1930 nicht bekanntgegeben.

**Dividenden 1927—1929:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Schulz & Sackur Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Oberschöneweide, Edisonstraße 65.

**Vorstand:** Walter Ilberg.

**Aufsichtsrat:** Willi Grothe, Berlin-Karlshorst; Max Hamann, Rudolf Behm; Berlin.

**Gegründet:** 1856; ab 1./11. 1921 A.-G. Frühere Firma des Aktienmantels bis 6./12. 1919: Oldenburgische Eisenhütten-Ges., 29./6. 1922: Eisenerz A.-G., bis 22./12. 1923: Schulz & Sackur, Eisenerz-A.-G. in Schwarzenberg i. Sa.

**Zweck:** Grundstücksgesellschaft. 1931 wurde die frühere Fabrikation der Ges. (Gasherde) auf die R. Frister Aktiengesellschaft übergeleitet.

**Kapital:** 25 000 RM in 100 Akt. zu 20 RM und 23 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 900 000 M, erhöht bis 1923 auf 5 Mill. M. — Laut G.-V. v. 24./12. 1924 Umstell. von 5 Mill. M auf 200 000 RM. — Lt. G.-V. v. 31./5. 1926 Herabsetz. auf 10 000 RM u. nachfolg. Erhöh. um 115 000 RM. Zwecks Deckung des Verlustes aus 1930 beschloß die G.-V. vom 11./9. 1931 Herabsetz. des A.-K. von 125 000 RM auf

25 000 RM. (Zusammenleg. 5:1). — Der G.-V. v. 23./11. 1933 wurde Mittel, nach § 240 HGB, gemacht.

**Großaktionäre:** R. Frister A.-G., Berlin (nom. 19 560 RM Akt.).

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 23./11. — **Stimmrecht:** 1 Aktie zu 20 RM = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Forderung an Frister A.-G. 26 605, sonstige Forderungen 12 485, Grundstück u. Gebäude 594 000, Verlustvortrag 1931 4336, Verlust 1932 868. — **Passiva:** A.-K. 25 000, Kredit R. Frister A.-G. 76 723, Verpflichtungen: Schulden an Eisenwerk Friedland 1154; Hyp. 535 235, nicht erhob. Aktien 182. Sa. 638 294 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 4336, Beteilig. 21 842, Besitzsteuern 18 638, sonstige Steuern 1390, Hyp.-Zinsen 35 222, Abschreib. auf Anlagewerte 8000. — **Kredit:** Hyp. 72 236, Haus-ertrag 11 049, Verlust 5204. Sa. 89 489 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Berlin: Ges.-Kasse.

## Schwäbischestraße 7 Grundstücks-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin.

**Vorstand:** Hugo. Benjamin, Breslau, Hardenbergstraße 3.

**Aufsichtsrat:** Frau Irma Benjamin, Kfm. Max Katz, Frau Elli Cohn, Breslau.

**Gegründet:** 16./11. 1922, 9./2. 1923; eingetr. 10./3. 1923.

**Zweck:** Der Erwerb, die Vertretung u. Verwalt. von Grundstücken in Groß-Berlin, insbes. des Grundstücks Schwäbische Straße 7 in Bln.-Schöneberg.

**Kapital:** 5000 RM in 50 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 3 Mill. M in 300 Aktien zu 10 000 M, überev. von den Gründern zu 100 %, umgestellt lt. G.-V. vom 27./10. 1924 auf 5000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Aufwertung 49 679, Grundstücke 72 080, Kasse 2, Debitoren 63 421, Umlage 1, Bank 49 613, Verlust 628. — **Passiva:** A.-K. 5000, Hypoth. 210 000, Reserve 15 603, Heiz-Vorschuß 1671, Kreditoren 3150. Sa. 235 424 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Reparaturen 3141, Verwaltungskosten 12 811, Steuer- u. städt. Abgaben 25 712, Abschreib. a. Grundst. 2990. — **Kredit:** Mieten 41 026, Verlust 628. Sa. 41 654 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Schwan, Grundstücks-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Friedenau, Wielandstraße 41.

**Vorstand:** Dr. Felix Kornfeld, Wien.

**Aufsichtsrat:** Dr. Hugo Kallberg, Ernst Kornfeld, Moritz Aug. Kornfeld, Wien.

**Gegründet:** 14./12. 1922; eingetragen 20./12. 1922.

**Zweck:** Verwalt. u. Verwert. des im eigenen Besitze befindl. Grundst. Voßbergstr. 2 in Berlin-Schöneberg sowie Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

**Kapital:** 5000 RM in 10 Akt. zu 500 RM.

Urspr. 500 000 M in 10 Inh.-Akt. zu 50 000 M. Die G.-V. v. 31./10. 1924 beschloß Umstell. von 500 000 M auf 5000 RM in 10 Aktien zu 500 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Realitäten 12 000, Uebertrag Gewinn u. Verlust 5043. — **Passiva:** A.-K. 5000, Kredit. 10 055, Wertverminderungskosten 1988. Sa. 17 043 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Vortrag 3196, Ausgaben 24 825, Wertverminderungsk. 1988. — **Kredit:** Einnahmen 24 966, Uebertrag Bilanzk. 5043. Sa. 30 069 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.